

Wenn der Herr nicht bei mir wär

Text: unbekannt

Musik: Hans Jochen Fröhlich

♩ = 80

1. Wenn der Herr nicht bei mir wär, irrt ich in der Welt um -
Herr nicht bei mir wär, wär mein Le - ben freu - de -
Herr nicht bei mir wär, drückt' des Le - bens Last mich
Herr nicht bei mir wär, sank ich un - ter in dem
Herr nicht bei mir wär, müsst ich vor des Fein - des

3

her, ständ an frem - den Tü - ren; doch nun ist mir nicht mehr bang, Er macht
leer, fins - ter wär's auf Er - den; doch nun strahlt in mei - ne Zeit Mor - gen -
schwer, könnt' sie nim - mer tra - gen; doch nun stärkt mich Sei - ne Kraft, die aus
Meer täg - lich neu - er Sor - gen; doch nun sor - get Er für mich, bahnt den
Heer oft in Angst ver - ge - hen; doch durch Sei - ne Wun - der - macht wird der

7 nach der 5. Strophe

si - cher mei - nen Gang, wird mich herr lich füh - ren. 2. Wenn der
glanz der E - wig - keit, stets soll's hel - ler wer - den. 3. Wenn der
Schwa chen Hel - den schafft, lässt mich al - les wa - gen! 4. Wenn der
Weg mir mäch - tig - lich, und ich bin ge - bor - gen. 5. Wenn der
Feind zu - nicht - ge - macht, und ich kann bes - te - - - - - hen.